

Samstag, den 16. März 2024, 10.00 - 13.00 Uhr

Exkursion nach Sölden: Siedlungsbild - Familienwerk Prioratsgebäude – Barockkirche.

Kostenfreie Führung mit Renate Liessem-Breinlinger (Freiburg) und Manfred Barth (Sölden) in Zusammenarbeit mit dem Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e.V.

Treffpunkt: Sölden, Bürglestraße 121 (nahe der Bushaltestelle)

Das Dorf Sölden zwischen Schönberg und Schwarzwald wurde im 9. Jahrhundert als Selidon erstmals erwähnt. Die Ortsgeschichte ist gut erforscht durch Dr. Franz Kern. Beherrschend im Ortsbild ist der Klosterbezirk, angelegt 1115 für das Frauenkloster St. Fides, wie St. Ulrich im Möhlintal eine Gründung des Cluniazensermönchs Ulrich, die ab dem 16. Jahrhundert als Propstei der Abtei St. Peter weiterlebte. Die Barockkirche stammt aus der sanktpetrinischen Zeit. Sie war Kloster- und Pfarrkirche zugleich. Das Propsteigebäude beherbergt das Familienwerk, das aus der 1957 gegründeten Dorfhelferinnen-Schule hervorgegangen ist. Nach dem Besuch der St. Fides- und Markuskirche folgt ein Ausflug zu einem Aussichtspunkt (Saalenbergkapelle), der eine Vorstellung von der Vielgestaltigkeit der Gemarkung vermittelt und einen Blick über den Rhein erlaubt. Auch vom „Bürgle“, den Resten einer kleinen Höhenburg aus dem 12. Jahrhundert, wird die Rede sein.

Anmeldung: Ab sofort bei Eberhard Stegerer, eberhard.stegerer@gmx.de oder Telefon 0761/4808762